

Anzeigblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des Buchhändlers Adolf Eibnau (früher: Inhabers der Firma Eduard Fabricius) in Glückstadt wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Glückstadt, den 13. August 1904.

Königliches Amtsgericht.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 196 v. 29. Aug. 1904.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kommissionswechsel.

Mit dem heutigen Tage hat Herr F. C. Fischer in Leipzig meine Kommission übernommen.

Meinem bisherigen Kommissionär Herrn Carl Fr. Fleischer sage ich auch an dieser Stelle meinen besten Dank für die stets aufmerksame Bedienung und Wahrung meiner Interessen.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 16. August 1904

Lindenstr. 3, Industriepalast.

Willy Kraus Verlag
Wilhelm Kraus.

Meine am hiesigen Plage seit 12 Jahren bestehende Papierhandlung verbunden mit Leihbibliothek bringe ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung und habe Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen. Die Zusendung von Wahlzetteln, Prospekten u. ist erwünscht. Unverlangte Sendungen verboten.

Dresden, 17. August 1904.

Strehlenstr. 15.

Helene Müller.

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst mitzuteilen, daß ich mein seit 1. Juli 1903 bestehendes Geschäft mit dem Buchhandel in direkten Verkehr brachte. Die Kommission übernahm Herr Otto Maier in Leipzig.

Münster i/W., den 18. August 1904.

Carl Klinke.

Verkaufsanträge.

Meine Buchhandlung, seit ca. 90 Jahren bestehend, verbunden mit Journalzirkel, Leihbibliothek und Ladengeschäft, ist wegen Todes meines Mannes sofort zu verkaufen. Kaufpreis ca. 15 000 M.

Mit der Buchhandlung ist auch eine große Werk- und Holzdruckerei mit Motorbetrieb nebst Buchbinderei zu verkaufen, bestehend aus 2 gr. Schnellpressen, 1 Ziegeldruckpresse, 1 Schneidemaschine und vielen Schriften. Preis der Buchdruckerei 16 000 M., bei 8000 M. Anzahlung.

Beide Kaufobjekte können auch einzeln abgegeben werden.

Gef. Angebote an

Frau Wwe. Kämpf,

i/Fa. Wilhelm Dupont, Buchhandlung in König, Wpr.

Für Katholiken geeig. Sortiment z. verk. Besitzer beabsichtigt, s. nach ca. 30jähr. Tätigkeit v. Gesch. zurückzuzieh. Preis: 15000 M. Alles Nähere auf Wunsch an ernstl. Refl. u. B. R. 1965 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vornehme Architektur-Zeitschrift

vorzüglich eingeführt und geleitet, kann unt. günstigen Bedingungen in Verlag übernommen werden. Adressen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unt. Chiffre 2697.

Eine hochangesehene Sortim.-

u. Antiqu.-Buchhandlung in einer grossen Universitätsstadt wünscht ihr in bester Gegend gelegenes Zweiggeschäft zu verkaufen.

Bedingungen äusserst günstige.

Für einen rührigen Buchhändler eine vorzügliche Gelegenheit zur Etablierung.

Gef. Angebote mit Angabe des disponiblen Betriebskapitals unter H. R. # 2586 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Anderer Unternehmung halber ist eine Buchhandlung mit Nebenbranchen u. Pianomagazin in Mecklenburg preiswert zu verkaufen.

Günstige Zahlungsbedingungen. Abschluß noch vor dem 1. Oktober d. J. erwünscht. Angebote unter R. 470 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16.

Kaufgesuche.

Rentable, gut eingeführte und länger bestehende Fachzeitschrift von einem Leipziger Verlage zu kaufen gesucht. Gef. Angebote mit Preisangabe und näheren Details befördert d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. 2696.

„Geschäftskauf.“

Tüchtiger solider Gehilfe wünscht zum 1. Oktober d. J. od. später zwecks späteren Kaufs in e. kleineren Sort. „Bayerns“ bei sehr mäßigen Ansprüchen entspr. Stellung. Gef. Angebote erbitte unter L. F. 2663 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Großer gesicherter Gewinn!

Zu einem literarischen Unternehmen ersten Ranges, Ende September erscheinend, wird Beteiligung

mit ca. 5000 M

gesucht.

Rückzahlbar in 9 Monaten, Verzinsung mit 5%. Gewinnanteil 25%. Fünfstausend Darbestellungen liegen bereits vor.

Angebote unter 2724 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beteiligung.

Einem tücht. Buchhändler ist Gelegenheit geboten, sich an flottgeh. Buchdruckerei m. Zeitungsverl. (hohe Aufl.) u. Buchhandlung mit 30—40 000 M zu beteiligen. Das Kapital wird durch gute dopp. Bürgsch. gesichert. Das Gesch. bef. sich in herrl., wohlh. Gegend Süddeutschlands.

Angebote unter 2699 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sichere Existenz!

Ein in bester Entwicklung begriffener erfolgreicher pädagog. Verlag sucht für bald oder später einen Teilhaber mit einer nach und nach zu leistenden Einlage von 30—40 000 M., die hauptsächlich für neue Unternehmungen verwandt werden soll. Es wird nur ein im päd. Verlag erfahrener Fachmann gewünscht, der die Leitung des Geschäfts übernehmen soll, da die Arbeitskraft des jetzigen Besitzers von den andern Abteilungen seines umfangreichen Geschäfts vollauf in Anspruch genommen wird. Stille Teilhaber nur mit Kapitaleinlage sind ausgeschlossen. Intelligente, arbeitsfreudige Buchhändler mit den nötigen Vermögensnachweisen erhalten nähere Auskunft.

Anfragen unter W. B. 2740 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Z Soeben erschien:

Marien-Predigten

von

Dr. Philipp Hammer,
Dechant.

Mit kirchl. Druckerlaubnis.

274 Seiten gr. 8°. Preis broschiert
2 M 70 S ord.

In Rechnung mit 25%; bar mit
33 1/3 % Rabatt.

— Freiemplare 13/12. —

Gesangbuch

für

kath. Jünglings- u. Jungfrauen-Vereine
60

zwei- und dreistimmige geistliche und weltliche Lieder

herausgegeben

von einem Freunde kathol. Jugendvereine.

98 Seiten gr. 8°. Preis kartoniert
1 M 20 S ord.

In Rechnung mit 25%; bar mit
33 1/3 % Rabatt.

— Freiemplare 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Paderborn. Bonifacius-Druckerei.